

EHR-update

Aktuelles aus dem
Europäischen Hochschul-Raum

Impressum

Für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Manuela Fried

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Leiterin der Abteilung Europäischer Hochschulraum, EU-Bildungsprogramme, Bologna-Prozess und Mobilität

Alle Angaben wurden sorgfältig recherchiert.

Es wird jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen.

Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Redaktion: Mag. Stephan Wran

Unsubscribe:

Eine Abmeldung ist jederzeit per E-Mail (EHR-Newsletter@bmbwf.gv.at) oder mit Klick auf die Abmelde-URL in jedem gesendeten Newsletter möglich

Zur Erklärung: Zu den im EHR-update kurz als „Hochschulen“ bezeichneten Institutionen zählen alle staatlichen und staatlich anerkannten Universitäten, Fachhochschulen, private Universitäten und Pädagogischen Hochschulen.

Ihre Beiträge für das EHR-update übermitteln Sie bitte an Mag. Stephan Wran (stephan.wran@bmbwf.gv.at)

Inhalt

Impressum.....	2
Allgemeines.....	5
EHR-update Anmeldeseite	5
Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur: Coronavirus: Konsequenzen für Erasmus+ Mobilitätsaktivitäten	5
Europäische Kommission: Coronavirus outbreak - deadlines for applications extended	5
Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur: Coronavirus: Implications for the implementation of programmes managed by EACEA	6
Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur: Coronavirus: Consequences for Erasmus Mundus Projects	6
Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur: Coronavirus: implications for the Intra-Africa Mobility Scheme	6
Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur: Coronavirus: online learning resources	7
BMBWF: Aktuelle Informationen zum Coronavirus/COVID-19.....	7
OeAD-GmbH: Informationen zu aktuell gesetzten Maßnahmen.....	7
ESN statement on the COVID-19 outbreak.....	7
ESN & ESU: COVID-19 implications on Erasmus+ students: Q&A webinar.....	7
Bildung bewegt – Newsletter der Nationalagentur Erasmus+ Bildung 02/20.....	7
EURASHE Insights February-March	8
Europäische Kommission: The EU in 2019 - General report on the activities of the European Union.....	8
Europäische Kommission: Mapping and analysis of student centred learning and teaching practices: usable knowledge to support more inclusive, high-quality higher education - analytical report	9
EUROSTAT: Key Figures on Europe – Statistics visualized – 2020 edition	9
Europäische Kommission: EU budget in my country – Austria.....	10
EPRS: European education area	10

EPRS: European Union response to coronavirus threat	10
Austrian Fulbright Student Program: Bewerbungsphase 2021/22.....	10
Veranstaltungen, Konferenzen.....	11
BMBWF Science Talks.....	11
Bologna-Tag 2020.....	11
EURASHE verschiebt die 30th Annual Conference.....	11
EUA cancels the 2020 EUA Annual Conference Webinar “Strength in numbers – can university alliances change the game?“	11
Mitteilungen der Europäischen Kommission.....	12
Strategie für die Gleichstellung der Geschlechter: hin zu einer Union der Gleichheit.....	12
Eine Union, die mehr erreichen will: die ersten 100 Tage.....	12
Coronavirus: Kommission bietet CureVac, einem Hersteller innovativer Impfstoffe, Finanzierung an	12
Künftige Partnerschaft zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich: Europäische Kommission veröffentlicht Entwurf für einen Vertragstext.....	13
Östliche Partnerschaft: Kommission schlägt neue politische Ziele für die Zeit nach 2020 vor	13
Anhang: Aktuelle Einreichfristen & Links	15
Allgemeines	15
EU–Programm Erasmus+ Bereich Bildung	16
Der Europäische Hochschulraum (Bologna-Prozess).....	16
EU - Forschungs- und Technologieprogramme.....	16
Allgemeine EU–Informationen.....	16
Praktika und Jobs bei EU-Institutionen	18

Allgemeines

EHR-update Anmeldeseite

Aufgrund zahlreicher Anfragen zwecks Anmeldung darf auf die [EHR-update Anmeldeseite](#) für den Newsletterversand verwiesen werden. Dieser Link ist auch im Anhang gelistet.

Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur:

Coronavirus: Konsequenzen für Erasmus+ Mobilitätsaktivitäten

Die Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur respektiert laut ihrer Mitteilung [Corona Virus: Consequences for Erasmus+ and European Solidarity Corps mobility activities](#) uneingeschränkt alle derzeit ergriffenen Eindämmungsmaßnahmen. Sie geht jedoch davon aus, dass diese Auswirkungen auf Mobilität im Rahmen von Erasmus+ haben werden. In Anbetracht dieser Unsicherheiten ist die Exekutivagentur bestrebt, größtmögliche Flexibilität bei der Umsetzung des Programms anzuwenden, unter Beachtung der geltenden Rechtsnormen.

Entsprechend einiger von der Europäischen Kommission an die nationalen Erasmus+ - Agenturen übermittelten Vorschläge können sich die Begünstigten auf die gesetzlichen Regelungen zu Höherer Gewalt berufen. Das ermöglicht den Agenturen, die Gewährung zusätzlicher Kosten bis zu einem maximalen Zuschussbetrag zu akzeptieren, des Weiteren auch die Verschiebung geplanter Aktivitäten.

Die Exekutivagentur beobachtet diese Situation sehr genau und wird unter Anleitung der Kommission alle zusätzlichen Maßnahmen ergreifen, die erforderlich werden könnten.

Europäische Kommission:

Coronavirus outbreak - deadlines for applications extended

Aufgrund der gegebenen Situation informierte die Europäische Kommission am 17. März 2020 mit ihrer Mitteilung [Coronavirus outbreak – deadlines for application extended](#) über die Verlängerung von Antragsfristen:

- Strategische Partnerschaftsprojekte in Erasmus+ (für alle Bildungsbereiche) vom 24. März 2020 auf den **23. April 2020, 12:00 Uhr**
- Erasmus Charta für die Hochschulbildung (ECHE) 2021 – 2027 vom 21. April 2020 auf den **26. Mai 2020, 17:00 Uhr**

Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur:

Coronavirus: Implications for the implementation of programmes managed by EACEA

In der an Begünstigte, Vertragsnehmerinnen und Vertragsnehmer sowie an Expertinnen und Experten gerichteten Mitteilung Coronavirus: Implications for the implementation of programmes managed by EACEA wird im Falle der Behinderung bei der Projektimplementierung aufgrund der Ausbreitung des Corona Virus COVID-19 als erster Schritt die Informationspflicht an die Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur genannt. Das Problem und seine Auswirkungen auf die Projektumsetzung sind detailliert zu beschreiben.

Zudem werden die in jedem Fall geltenden Flexibilisierungsmaßnahmen aufgezählt. Auf die Notwendigkeit der Sammlung bzw. Aufbewahrung relevanter Unterlagen wird ausdrücklich hingewiesen.

Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur:

Coronavirus: Consequences for Erasmus Mundus Projects

Die Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur ist sich laut Mitteilung Coronavirus: Consequences for Erasmus Mundus Projects bewusst, dass viele Institutionen, Organisationen und Büros für internationale Beziehungen inzwischen geschlossen sind oder mit sehr begrenzten Kapazitäten arbeiten. Sie rät allen Konsortien, sicherzustellen, dass alle Erasmus Mundus-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer Bescheid wissen, wo sie Zugang zu Informationen über die Situation in jedem Land haben, und wohin sie sich für Support im Falle vorübergehender Nichterreichbarkeit von Büros für Internationale Beziehungen der entsendenden bzw. empfangenden Institutionen wenden können.

Des Weiteren werden Konsortien in besonderen Situationen wie Rückführungen um Kontaktaufnahme mit Botschaften und Behörden in deren Heimatland ersucht.

Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur:

Coronavirus: implications for the Intra-Africa Mobility Scheme

In der Mitteilung Coronavirus: implications for the Intra-Africa Mobility Scheme berichtet die Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur, dass der Ausbruch von COVID-19 in der EU und in der Welt auch große Auswirkungen auf das Intra-Africa Academic Mobility Scheme hat. Die Schließung von Hochschuleinrichtungen sowie die in vielen Ländern ergriffenen umfassenderen Maßnahmen zur Einschränkung der Mobilität der Bürgerinnen und Bürger, und zur Erhöhung von Social Distancing, behindern die regelmäßige Umsetzung der meisten laufenden oder geplanten innerafrikanischen Mobilitätsaktivitäten.

Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur:

Coronavirus: online learning resources

Um die Kontinuität der Bildungs- und Ausbildungsaktivitäten zu unterstützen, stellt die Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur eine breite Palette von Online-Lernmaterialien online zur Verfügung.

Für den Hochschulbereich wird auf EIT – teaching online (Registrierung erforderlich) und Yummy Physics (Videoserie) verwiesen.

BMBWF: Aktuelle Informationen zum Coronavirus/COVID-19

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung stellt auf der Website Coronavirus – COVID-19 alle relevanten Informationen für Schulen und Hochschulen, Schülerinnen bzw. Schüler und Studierende zur Verfügung.

OeAD-GmbH: Informationen zu aktuell gesetzten Maßnahmen

Die OeAD-GmbH informiert auf der Website Coronavirus/COVID-19 über die aktuell gesetzten Maßnahmen.

ESN statement on the COVID-19 outbreak

ESN, das Erasmus Student Network, veröffentlichte am 13. März 2020 auf seiner Website das Erasmus Student Network statement on the COVID-19 outbreak, das einerseits zeigt, wie das Coronavirus die Mobilität von Studierenden beeinflusst, andererseits Botschaften für Studierende als auch für Hochschulen enthält.

ESN & ESU: COVID-19 implications on Erasmus+ students: Q&A webinar

Das Erasmus Student Network und die European Students' Union veranstalteten am 20. März 2020 ein Q&A-Webinar, in dessen Rahmen die Auswirkungen des COVID-19 auf internationale Studierende diskutiert wurden. Aufzeichnung und Abschrift des Webinars werden auf der Website COVID-19 implications on Erasmus+ students: Q&A webinar zur Verfügung gestellt.

Bildung bewegt – Newsletter der Nationalagentur Erasmus+ Bildung 02/20

Der Newsletter 02/2020 für Erasmus+ Bildung enthält folgende Themen:

- Informationen zum Corona-Virus (COVID-19)
- Aktuelle Erasmus+ Antragsrunde

- Verlängerung der Antragsfrist: Erasmus+ Strategische Partnerschaften & School-Exchange-Partnerschaften
- Verlängerung der Antragsfrist: Erasmus+ Hochschulcharta (ECHE)
- Aktualisierte Information: Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen in Erasmus+ 2020
- Neuer Aufruf zum Intra-Africa-Academic Mobility Scheme
- eTwinning
 - Ausschreibung eTwinning-Preis & Qualitätssiegel 2020
 - Webinar: eTwinning für Anfängerinnen und Anfänger am 23. März 2020
 - eTwinning-Frühjahrskampagne "Klimawandel und ökologische Herausforderungen"
- Europass
 - Vorankündigung: Europäischer Launch des neuen Europass-Portals

EURASHE Insights February-March

EURASHE Insights February-March beinhaltet folgende Themen:

- COVID-19 Outbreak: EURASHE postpones the 30th Annual Conference
- EURASHE Community discussed the Impact of Universities of Applied Sciences on the Regions
- Become a Host of EURASHE Annual Conference in 2021
- Parul University in India and Mondragon University in the Basque Country became Members of EURASHE
- Inspirational Framework: Global Engagement in Higher Education
- EQAF 2020 Call for Contributions
- European Commission extends the Deadlines for various Programmes' Calls
- EHEA Ministerial Conference postponed to November 2020
- About EURASHE
- Monthly Inspiration: The Four-Year University Model needs a Lifelong Learning Overhaul

Europäische Kommission: The EU in 2019 - General report on the activities of the European Union

Im General report on the activities of the European Union (PDF, 148 Seiten) werden die zahlreichen Tätigkeiten der EU im Jahr 2019 bilanziert und die Herausforderungen beschrieben, mit denen die EU konfrontiert ist. Neue Persönlichkeiten haben die Verantwortung übernommen, und da sich die Bürgerinnen und Bürger immer intensiver am

demokratischen Leben in Europa beteiligen, ist die Europäische Union laut Report gut gerüstet, um diese Herausforderungen mit Zuversicht anzugehen.

Unter „In die Menschen investieren“ wird festgehalten, dass im Mai 2019 der Rat im Rahmen der Bestrebungen, bis 2025 einen Europäischen Bildungsraum zu errichten, eine Empfehlung zur frühkindlichen Betreuung, Bildung und Erziehung, sowie dem Lehren und Lernen von Sprachen angenommen hat. Im darauffolgenden Monat kündigte die Kommission im Rahmen des Programms Erasmus+ die ersten 17 Allianzen europäischer Hochschulen an, an denen 114 Hochschuleinrichtungen in 24 Mitgliedstaaten beteiligt sind. Diese Allianzen werden die Qualität und Attraktivität der Hochschulbildung steigern und die Zusammenarbeit zwischen den Einrichtungen sowie zwischen ihren Studierenden und ihrem Personal intensivieren.

Das mit über 3,2 Mrd. EUR ausgestattete Programm Erasmus+ für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport bot Chancen für etwa 650.000 Jugendliche und 237.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Bildungseinrichtungen und Jugendorganisationen. Im Rahmen der Beschäftigungsinitiative für junge Menschen wurden 350 Mio. EUR für Jugendliche in Regionen mit besonders hoher Jugendarbeitslosigkeit bereitgestellt.

Europäische Kommission: Mapping and analysis of student centred learning and teaching practices: usable knowledge to support more inclusive, high-quality higher education - analytical report

In der Analyse Mapping and analysis of student centred learning and teaching practices: usable knowledge to support more inclusive, high-quality higher education (PDF, 164 Seiten) wird studierendenzentriertes Lernen und Lehren (SCLT, student-centred learning and teaching) als übergreifender Ansatz definiert, mit dem eine auf dem Konzept des eigenverantwortlich Lernenden basierte Hochschulbildung entwickelt werden kann. SCLT bietet den Studierenden vor allem die Möglichkeit, selbst Verantwortung für ihre Lernwege und ihr Lernumfeld zu übernehmen, diese aktiv zu beeinflussen und über eine transformative Lernerfahrung die gewünschten Lernergebnisse zu erzielen.

Außerdem sehen die Autorinnen und Autoren dieser Studie SCLT als einen Ansatz, der über die bloße Didaktik hinausgeht und in Hochschuleinrichtungen und Instituten und sowie im gesamten Hochschulsystem auf regionaler, nationaler und supranationaler Ebene ein inklusives und unterstützendes didaktisches Umfeld schafft.

EUROSTAT: Key Figures on Europe – Statistics visualized – 2020 edition

Die digitale Publikation mit dem Titel Key Figures on Europe – Statistics visualized – 2020 edition ermöglicht einen schnellen und interaktiven Überblick über die Situation des eigenen Landes und diese mit einigen anderen europäischen Ländern zu vergleichen.

Die verschiedenen Visualisierungstools bieten eine spielerische Möglichkeit, ausgewählte Statistiken zu den Themen Menschen & Gesellschaft, Wirtschaft & Unternehmen sowie Umwelt & natürliche Ressourcen zu nutzen.

Europäische Kommission: EU budget in my country – Austria

Der EU-Haushalt unterstützt laut der am 10. März 2020 von der Europäischen Kommission auf ihrer Website veröffentlichten Publikation [EU budget in my country – Austria](#) (PDF, 2 Seiten) Studierende, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Landwirtinnen und Landwirte, NGOs, KMUs, Städte, Regionen und viele andere Begünstigte in Österreich finanziell. Der zweitgrößte Anteil der EU-Mittel entfällt auf Wachstum und Beschäftigung, einschließlich Forschung.

Unter der Rubrik „Schon gewusst“ wird Folgendes festgehalten: Im Jahr 2017 hatten dank Erasmus+-Projekten in Österreich 18.115 Personen die Möglichkeit, im Ausland zu studieren, eine Ausbildung zu absolvieren, Freiwilligenarbeit zu leisten sowie zu leben und zu lernen.

EPRS: European education area

Das EPRS (European Parliamentary Research Service) veröffentlichte am 4. März 2020 auf der Website des Europäischen Parlaments den Artikel [European education area](#) (PDF, 2 Seiten).

EPRS: European Union response to coronavirus threat

Des Weiteren veröffentlichte EPRS am 23. März 2020 auf seiner Website den Artikel [European Union response to coronavirus threat](#).

Austrian Fulbright Student Program: Bewerbungsphase 2021/22

Das Fulbright-Stipendium richtet sich an Österreicherinnen und Österreicher, die bereits ein Erststudium abgeschlossen haben und einen Master-Abschluss (ein- bis zweijährige Programme) in den Vereinigten Staaten anstreben. Erfolgreiche Kandidatinnen und Kandidaten haben – zusätzlich zu einem Stipendium im Wert von bis zu einmalig USD 35.000 und möglicher zusätzlicher Finanzierung durch US-Institutionen – die Möglichkeit, vor und während ihres Aufenthaltes in den USA an zahlreichen Veranstaltungen akademischer und kultureller Natur teilzunehmen, und sind als Fulbrighter Teil einer weltweiten, alle akademischen Disziplinen und Kulturen umfassenden Community.

Einreichfrist: **1. Mai 2020**

[Nähere Informationen](#)

Veranstaltungen, Konferenzen

BMBWF Science Talks

Derzeit finden keine „BMBWF-Science Talks“ statt. In der Zwischenzeit kann die Gelegenheit genutzt werden, bisherige Veranstaltungen nachzuhören. Bereits verfügbar ist die [Nachlese zum Science Talk > \(Freiwilliger\) Verzicht: Notwendigkeit oder Luxus? vom 17. Februar 2020.](#)

Frühere Veranstaltungen sind unter [Science Talk: Fotos und Nachlese](#) abrufbar.

Bologna-Tag 2020

Im Lichte der aktuellen Ereignisse und der seitens der Bundesregierung ergriffenen Maßnahmen zur Eindämmung der weiteren Verbreitung des Coronavirus muss der Bologna-Tag 2020 an der FH Wiener Neustadt leider abgesagt werden. Um Informationen über zukünftige Veranstaltungen sowie einen etwaigen Ersatztermin zu erhalten, verweist die OeAD-GmbH auf die Website [News abonnieren und aktualisieren.](#)

EURASHE verschiebt die 30th Annual Conference

Um ein mögliches Gesundheitsrisiko im Zusammenhang mit dem Ausbruch von COVID 19 zu vermeiden, informiert EURASHE (European Association of institutions in Higher Education) über die [Verschiebung](#) der gemeinsam mit UARD (University of Agribusiness and Rural Development) organisierten 30. Jahreskonferenz, die vom 20. bis 21. Mai 2020 in Plovdiv, Bulgarien, hätte stattfinden sollen. Ein neuer Termin der Jahreskonferenz wird kommuniziert, sobald sich die Situation stabilisiert hat.

EUA cancels the 2020 EUA Annual Conference

Webinar “Strength in numbers – can university alliances change the game?”

Die EUA, die European University Association, sagt ihre [2020 EUA Annual Conference](#), die vom 16. bis 17. April 2020 an der Gdańsk University of Technology stattfinden hätte sollen, ab, organisiert jedoch ab Freitag, dem 17. April 2020, Webinare. Jedes Webinar dauert eine Stunde und bietet Gelegenheit für Fragen und Antworten.

Die Webinare werden das ursprüngliche Thema der Annual Conference behandeln, das erste findet am 17. April 2020 von 14.00 bis 15:00 Uhr statt und trägt den Titel [Strength in numbers – can university alliances change the game?](#)

Mitteilungen der Europäischen Kommission

Strategie für die Gleichstellung der Geschlechter: hin zu einer Union der Gleichheit

Die Europäische Kommission hat laut Pressemitteilung [IP/20/358](#) am 5. März 2020 ihre Strategie für die Gleichstellung von Frauen und Männern in Europa vorgestellt, die wichtige Maßnahmen für die nächsten fünf Jahre enthält.

Laut Mitteilung [Eine Union der Gleichheit: Strategie für die Gleichstellung der Geschlechter 2020-2025](#) ist das Ziel, ein Europa der Gleichstellung zu schaffen, in dem geschlechtsspezifische Gewalt, Diskriminierung aufgrund des Geschlechts und strukturelle Ungleichheit zwischen Frauen und Männern der Vergangenheit angehören.

Eine Strategie für Inklusion und Vielfalt für das künftige Programm „Erasmus+“ wird laut dieser Mitteilung Orientierungshilfen dafür bieten, wie das Programm dazu beitragen kann, Ungleichheiten zwischen den Geschlechtern in allen Bereichen der allgemeinen und beruflichen Bildung, der Jugend und des Sports anzugehen.

[Factsheet Hin zu einer Union der Gleichheit - Strategie für die Gleichstellung der Geschlechter 2020-2025](#) (PDF, 3 Seiten)

Eine Union, die mehr erreichen will: die ersten 100 Tage

Laut Pressemitteilung [IP/20/403](#) vom 6. März 2020 hat am 1. Dezember 2019 die neue Kommission unter der Leitung von Präsidentin Ursula von der Leyen ihr Amt angetreten. Innerhalb der ersten 100 Tage konzentrierte sich die Kommission auf die Umsetzung ihrer wichtigsten Prioritäten, die in den [President's political guidelines](#) (PDF, 24 Seiten) festgelegt sind.

Coronavirus: Kommission bietet CureVac, einem Hersteller innovativer Impfstoffe, Finanzierung an

Laut Pressemitteilung [IP/20/474](#) hat die Europäische Kommission am 16. März 2020 CureVac, einem hochinnovativen Impfstoffentwickler aus Tübingen, finanzielle Unterstützung bis zu 80 Mio. € angeboten, um die Entwicklung und Herstellung eines Impfstoffs gegen das Coronavirus in Europa ausweiten zu können.

Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen und die für Innovation, Forschung, Kultur, Bildung und Jugend zuständige Kommissarin Mariya Gabriel sprachen mit dem CureVac-Management per Videokonferenz. Daran nahm auch der Vizepräsident der Europäischen Investitionsbank (EIB), Ambroise Fayolle, teil. Die Unterstützung bestünde in einer EU-Garantie für ein EIB-Darlehen über den erwähnten Betrag, das im Rahmen der

Finanzierungsfazilität InnovFin – Infektionskrankheiten, die Teil des Programms Horizon 2020 ist, derzeit geprüft wird.

Künftige Partnerschaft zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich: Europäische Kommission veröffentlicht Entwurf für einen Vertragstext

Mittels Pressemitteilung [IP/20/447](#) vom 18. März 2020 informierte die Europäische Kommission über die Veröffentlichung eines [Draft text of the Agreement on the New Partnership with the United Kingdom](#) (PDF, 440 Seiten). Hierbei handelt es sich um die rechtliche Umsetzung der von den Mitgliedstaaten im General Affairs Council am 25. Februar 2020 verabschiedeten Verhandlungsrichtlinien gemäß der zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich im Oktober 2019 vereinbarten Politischen Erklärung.

Der Text trägt laut Pressemitteilung den Konsultationen mit dem Europäischen Parlament und dem Rat Rechnung und soll die nächsten Verhandlungsrunden unterstützen sowie rasche Fortschritte mit dem Vereinigten Königreich ermöglichen.

Erklärtes Ziel („Article MOBI.1: Objective“) von „Title IX: Mobility of natural persons“ ist, Mobilitätsvereinbarungen zwischen den Vertragsparteien vorzusehen, die vollständige Gegenseitigkeit dieser Vereinbarungen und die Nichtdiskriminierung zwischen den Mitgliedstaaten sicherzustellen und die Koordinierung der Sozialversicherungssysteme der Vertragsparteien zu gewährleisten.

Gemäß „Article MOBI.5: Provisions on mobility of students, researchers, trainees and certain categories of youth exchange“ sehen die Vertragsparteien gegenseitige Bedingungen für die Einreise und den Aufenthalt im Hoheitsgebiet der anderen Vertragspartei für einen Zeitraum von mehr als 90 Tagen und Rechte der Unionsbürgerinnen bzw. Unionsbürger sowie der Bürgerinnen und Bürger des Vereinigten Königreichs, gegebenenfalls auch ihrer Familienangehörigen, zum Zwecke der Forschung, des Studiums, der Ausbildung und des Jugendaustauschs im Sinne der innerstaatlichen Gesetzgebung der Vertragsparteien vor.

Östliche Partnerschaft: Kommission schlägt neue politische Ziele für die Zeit nach 2020 vor

Die Europäische Kommission und der Hohe Vertreter der Union für Außen- und Sicherheitspolitik haben laut Pressemitteilung [IP/20/452](#) am 18. März 2020 einen [proposal for the long-term policy objectives of the Eastern Partnership beyond 2020](#) vorgelegt.

Dazu gehören der Ausbau des Handels und die Vertiefung der wirtschaftlichen Integration mit Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Georgien, der Republik Moldau und der Ukraine, die Stärkung der demokratischen Institutionen, der Rechtsstaatlichkeit und der ökologischen

Resilienz und der Klimaresilienz, die Unterstützung des digitalen Wandels sowie die Förderung fairer und inklusiver Gesellschaften.

Seit 2016 konnten laut Fragen und Antworten: Die Politik für die Östliche Partnerschaft nach 2020 32.000 Studierende und Hochschulmitarbeiterinnen bzw. -mitarbeiter aus den östlichen Partnerländern dank Erasmus+ einen akademischen Austausch absolvieren und 46.000 junge Menschen haben an anderen Austauschmaßnahmen, darunter auch Freiwilligentätigkeiten, teilgenommen.

Anhang: Aktuelle Einreichfristen & Links

Programm	Aktion/Beschreibung	Einreichfrist
Erasmus+ Leitaktion 2	Strategische Partnerschaften in den Bereichen allgemeine und berufliche Bildung	Verlängerung: 23. April 2020
Wissenschaftliches Mobilitätsprogramm Intra-Afrika		19. Mai 2020
Erasmus Charta für die Hochschulbildung (ECHE) 2021 – 2027		Verlängerung: 26. Mai 2020

Allgemeines

[Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung](#)

[EHR-update Anmeldeseite](#)

[EHR-update – Archivierung auf der Homepage des BMBWF](#)

[Zahlen und Fakten zum Hochschulbereich](#)

[Universitätsbericht 2017](#)

[Publikationenshop BMBWF](#)

[Ombudsstelle für Studierende](#)

[OeAD \(Österreichische Austauschdienst\)-GmbH](#)

[Österreichische Datenbank für Stipendien und Forschungsförderung](#)

[Ploteus-Portal](#)

[Österreichisches Sprachen-Kompetenz-Zentrum \(ÖSZ\)](#)

[EURASHE: European Association of Institutions in Higher Education](#)

[National Education Systems](#)

[Der Forschungsatlas](#)

[Atlas der guten Lehre](#)

EU–Programm Erasmus+ Bereich Bildung

[Erasmus+: The Plus of Erasmus+](#)

[Erasmus+ regulation](#)

[Erasmus+](#)

[OeAD - Nationalagentur für das Programm Erasmus+](#)

[Erasmus+ Project Results Platform](#)

[Website bildung.erasmusplus.at](#)

Der Europäische Hochschulraum (Bologna-Prozess)

[Offizielle Website zum Europäischen Hochschulraum](#)

[Österreichische Website zum Europäischen Hochschulraum](#)

[Die Umsetzung des Europäischen Hochschulraums – Der Bologna Prozess](#)

[Website der Österreichischen Bologna Servicestelle in der OeAD-GmbH](#)

[ECTS–The European Credit Transfer and Accumulation System - Website der Europäischen Kommission](#)

[ECTS-Website des BMBWF](#)

EU - Forschungs- und Technologieprogramme

[Horizon 2020 - The EU Framework Programme for Research and Innovation](#)

[ERA – Link](#)

[EUREKA Europäische Forschungsinitiative](#)

[IPR-Helpdesk](#)

[Euraxess - Researchers in Motion](#)

[Euraxess Austria](#)

[Österreichisches ERA \(European Research Area\) – Portal](#)

Allgemeine EU–Informationen

[Handbuch der EK-Dienststellen](#)

[„EU Who is who“- Das amtliche Verzeichnis der Europäischen Union](#)

[Generaldirektion Bildung und Kultur \(EAC\)](#)

[Generaldirektion Forschung und Innovation \(RTD\)](#)

[Generaldirektion Kommunikation \(COMM\)](#)

[EuropeAid - Entwicklung und Zusammenarbeit \(DEVCO\)](#)

[Exekutivagentur für Bildung, Audiovisuelles und Kultur](#)

[Europa-Server](#)

[EUROSTAT](#)

[About the European Commission](#)

[Web-Server des Europäischen Parlaments](#)

[Welcomeurope- 18 years of experience in obtaining European Grants](#)

[Europa und die Kultur Europäisches Kulturportal](#)

[Your Europe](#)

[EUR-Lex: Der Zugang zum EU-Recht](#)

[EU-Förderguide der Stabsabteilung EU-Koordination der Wirtschaftskammern Österreichs](#)

[Jugendportal](#)

[CEDEFOP Europäisches Zentrum für die Förderung der Berufsbildung](#)

[Open Education Europa](#)

[Europass](#)

[Euro guidance](#)

[eTwinning](#)

[EURYDICE Informationsnetz zum Bildungswesen in Europa](#)

[ETF Die europäische Stiftung für Berufsbildung](#)

[ACA Academic Cooperation Association](#)

[Movement- weltweites Verzeichnis von Hochschuleinrichtungen](#)

[Portal Globalplacement – Praktika](#)

[Europa: Zusammenfassungen der EU-Gesetzgebung - Bildung, Ausbildung und Jugend](#)

[Study in Europe](#)

Datenbank HEDBIB (International Bibliographic Database on Higher Education)

Praktika und Jobs bei EU-Institutionen

Praktikumsbüro der Europäischen Kommission